

Kleine Diagnose

1. Wenn du als Erste(r) das Blatt erhältst, kreuze die richtigen Aussagen in der ganz **rechten** Spalte an (O) und knicke dann das Blatt an den gestrichelten Linien nach hinten (erst 1., dann zur Sicherheit 2.). Gib es dann deinem Mitschüler.
2. Wenn du als Zweite(r) das Blatt erhältst, falte nicht auf und kreuze die richtigen Aussagen auf der rechten Seite an (◇).
3. Faltet dann das Blatt gemeinsam auf, diskutiert miteinander die Ergebnisse und tragt dann zusammen die Kreuze bei den richtigen Aussagen in der linken Spalte ein (□).

- | | | |
|---|---|---|
| <input type="checkbox"/> 1. Die Trägheit eines Körpers hängt von seiner Masse ab. | ◇ | O |
| <input type="checkbox"/> 2. ... von seiner Größe ab. | ◇ | O |
| <input type="checkbox"/> 3. ... von dem jeweiligen Ortsfaktor ab. | ◇ | O |
| <input type="checkbox"/> 4. Ein Eisenkugelchen der Masse 2 g ist, aufgrund seiner größeren Dichte, träger als ein 2 g schwerer Wattebausch. | ◇ | O |
| <input type="checkbox"/> 5. Ohne das Einwirken einer Kraft ändert sich die Geschwindigkeit eines ruhenden Körpers nicht. | ◇ | O |
| <input type="checkbox"/> 6. Fehlen äußere Kräfte, so kommt ein Körper nur langsam zum Stillstand. | ◇ | O |
| <input type="checkbox"/> 7. Der Betrag einer Beschleunigung ist proportional zu der beschleunigenden Kraft. | ◇ | O |
| <input type="checkbox"/> 8. Das Trägheitsgesetz gilt auf der Erde, nicht in der Schwerelosigkeit des Weltalls da dort die Trägheit verschwindet. | ◇ | O |
| <input type="checkbox"/> 9. Wirken mehrere Kräfte auf einen Körper und es herrscht zwischen diesen ein Gleichgewicht, so ändert sich sein Bewegungszustand nicht. | ◇ | O |

2. 1.